

Modul- bezeichnung	Masterarbeit einschließlich Kolloquium
Kürzel	M-ARB
Studiensemester	5.
Angebotshäufigkeit	jährlich
Modulverant- wortliche(r)	Vizepräsident für Lehre und Forschung
Dozent(in)	Alle Kolleginnen und Kollegen des Studienbereichs
Zuordnung zum Curriculum	Abschlussarbeit
Moduldauer	6 Monate
Sprache	deutsch und/oder englisch
Lehr- und Lernmethoden	betreute selbständige Arbeit
SWS	k. A.
Arbeitsaufwand	810 h
Kreditpunkte	Masterarbeit (27) und Kolloquium (3)
Empfohlene Voraussetzungen	Entsprechend §29 APO
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Betriebswirtschaft und Management
Lernziele	<p>Die Masterprüfung bildet den wissenschaftlichen berufsqualifizierenden Abschluss des Masterstudiums.</p> <p>Durch die Masterarbeit soll festgestellt werden, ob der Prüfling über spezialisierte fachliche oder konzeptionelle Fertigkeiten zur Lösung normativer, operativer und strategischer Probleme im thematischen Umfeld mittelständischer Unternehmen verfügt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Studierende ist in der Lage, das im Laufe des Masterstudiums erworbene umfassende detaillierte und spezialisierte Wissen auf komplexe betriebliche Fragestellungen anzuwenden. • Der Studierende ist in der Lage, ein fachliches Thema mit wissenschaftlichem Anspruch tiefgreifend auf dem neuesten Erkenntnisstand innerhalb einer vorgegebenen Zeit selbständig zu bearbeiten. • Er kann sowohl fachliche Recherchen durchführen als auch Inhalte aus fachlichen Gesprächen für seine Arbeit nutzen. Er ist in der Lage sich neues Wissen zu erschließen und dieses auf neue Fragestellungen anzuwenden und Alternativen abzuwägen. • Der Studierende kann die Vorgehensweise und die Inhalte der Arbeit in

	<p>Form einer wissenschaftlichen Ausarbeitung schriftlich dokumentieren.</p> <p>Das Masterseminar und das abschließende Kolloquium sind integrale Bestandteile des Moduls.</p> <p>Das Masterseminar vermittelt zum einen die Fähigkeit, wissenschaftliche Abschlussarbeiten auf Masterniveau zu verfassen, zu erarbeiten und zu präsentieren sowie die Ergebnisse nutzbar zu machen. Im Fokus stehen wirtschaftswissenschaftliche Forschungsmethoden. Zudem präsentiert jeder Studierende, der eine Masterarbeit durchführt, mit mindestens einem Vortrag den aktuellen Stand seiner Abschlussarbeit, um andere Studierende und Lehrende zu informieren, Feedback zu erhalten und Anregungen aufzunehmen.</p> <p>Das abschließende Kolloquium dient der Prüfung der Authentizität und der Förderung der Qualität der Masterarbeit. Dabei zeigt der Prüfling, dass er die Fähigkeit besitzt fachliches Spezialwissen, fachübergreifende Zusammenhänge und deren möglichen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Auswirkungen selbstständig zu reflektieren und zu beurteilen.</p>
Inhalt	<p>Die Arbeit wird in der Regel durch einen Dozenten der Hochschule (meist Erstgutachter) und einen Unternehmensvertreter (meist Zweitgutachter) betreut.</p> <p>Das Thema ist mit beiden Betreuern abzusprechen und rechtzeitig beim Prüfungsamt einzureichen (Antrag auf Zulassung zur Abschlussarbeit). Sinnvoll ist weiterhin</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. eine Absprache mit den Betreuern hinsichtlich der Form der Arbeit, dies betrifft z.B. Layout, Angabe von Quellen etc. 2. die regelmäßige Information der Betreuer über den aktuellen Stand der Arbeit <p>In der Regel soll die Masterarbeit im Unternehmen unter Gegenwart von Kollegen und den Gutachtern vorgestellt werden.</p> <p>Die Studierenden müssen folgende Leistungen erbringen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Selbständige Analyse der Aufgabenstellung 2. Erarbeitung und Reflexion des erforderlichen detaillierten und spezialisierten Wissens unter Berücksichtigung des bereits erworbenen Wissens 3. Anwendung von wirtschaftswissenschaftliche Forschungsmethoden 4. Darstellung des aktuellen Bearbeitungsstandes der Masterarbeit 5. Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit (Masterarbeit)
Prüfungsleistung	Masterarbeit und Kolloquium

Gewichtung der Note in der Gesamtnote	Masterarbeit 27/110 Kolloquium 3/110
Literatur	<ul style="list-style-type: none">• Theisen, Manuel R.: Wissenschaftliches Arbeiten, 14. Aufl., 2008.• Karmasin, M./Ribing, R.: Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten, 5. Aufl., 2010.• fachspezifische Literatur entsprechend der Aufgabenstellung